



Sammlung Theaterzettel

Der Marquis von Keith

Wedekind, Frank

1972-12-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag, 17. Dezember 1972 ✓

Der Marquis von Keith

Schauspiel in fünf Akten
von Frank Wedekind

Inszenierung Hagen Mueller-Stahl
Ausstattung Hans-Peter Schubert
Dramaturgie Michael Schindlbeck
Regiearbeit Wilfried Dotzel
Musik Hans Georg Gitschel

Die beiden seitlich des Zuschauerraumes angebrachten Prospekte wurden im Malersaal von den Herren Peter Petsold und Baldur Burkat angefertigt.

Inspizient: Willy Anders / Soffleuse: Gerda Liebold
Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott
Ton: Fred Hildebrandt
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt
Leiter des Malersaals: Wolfgang Böttner
Aufführungsrechte: Drei-Masken-Verlag, München
Premiere: Samstag, 16. September 1972

Beginn 19.30 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Konsul Casimir, Großkaufmann	Hermann Motschach
Hermann Casimir, sein Sohn	Dietmar Mues
Der Marquis von Keith	Gerhard Winter
Ernst Scholz	Andras Fricsay
Molly Griesinger	Petra Redinger
Anna, verwitwete Gräfin Werdenfels	Helga Grimme
SaraniEFF, Kunstmaler	Buddy Elias
Zamrjaki, Komponist	Mathias Buhl
Sommersberg, Literat	Peter Rühring
Raspe, Kriminalkommissar	Helmut Stange
Ostermeier, Bierbrauereibesitzer	Kai Möller
Krenzl, Baumeister	Walter Vits-Mühlen
Grandauer, Restaurateur	Johannes Hönig
Frau Ostermeier	Clara Walbröhl
Frau Krenzl	Hilde Zimmermann
Freifrau von Rosenkron geschiedene	Grischa Huber
Freifrau von Totleben Frauen	Maya Speth
Sascha	Thomas Bolik
Simba	Maria Pichler a. G. <small>(Städt. Bühne Heidelberg)</small>
Ein Metzgerknecht	Michael Timmermann
Ein Bäckerweib	Rosemarie Reymann
Ein Packträger	Willy Anders
Hofbräuhausgäste	Barbara Ammann
	Johannes Krause
	Rüdiger Weigang
	Michael Derda

Pause nach dem zweiten Akt

20 Minuten

Krank: Monika Baumgartner, Gerhard Giesecke